

Orchester „Innstrumenti“ hebt wieder junge Solisten aufs Podium

Innsbruck – Mit „Junge Solist:innen am Podium“ setzt das Tiroler Kammerorchester *Innstrumenti* seine erfolgreiche länderübergreifende Konzertinitiative zur Förderung junger, herausragender Musiker auch in diesem Jahr fort. Dieses besondere Konzertformat ist längst zu einem jährlichen Höhepunkt im Tiroler Konzertkalender avanciert:

In den Konzerten am 23. November (Innsbruck, Haus der Musik) und 24. November (Me-

ran, Kursaal) präsentieren sich acht junge Solistinnen und Solisten aus allen Tiroler Landesteilen mit einem sehr vielfältigen Programm.

Eröffnet wird das Konzert von drei jungen Südtiroler Musikern, die gemeinsam als *Trio Blumenberg* firmieren. Erstmals komponiert in diesem Format auch ein Vater für seinen Sohn: Ralph Schutti hat für seinen Sohn Xaver Schutti ein neues Stück für Trompete und Kammerorchester maßgeschneidert.

In Dubois' *Fantaisie pour harpe* wird die herausragende Harfenistin Johanna Marksteiner-Ponzer, im zweiten Teil Anna Sofia Franceschini auf der Oboe sowie der Percussionist Lukas Wörter auf der Marimba zu hören sein.

Zum Abschluss folgt der preisgekrönte Vocal-Percussionist Paul Pichler mit der Auftragskomposition „B.E.A.T.B.O.X.“ des Tiroler Komponisten Christian Tschuggnall.

Weitere Infos: www.innstrumenti.at (*hubs*)